

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 2

Ethik – FairPlay in der Kita!

Autorin: Viola M. Fromme-Seifert



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Durchführung und Umsetzung:

Überlegen Sie gemeinsam mit den Kindern, wofür in der Kita eine gelbe Karte zur Verwarnung verteilt werden sollte, wann es Gelb/Rot und wann sogar eine rote Karte gibt.

Nutzen die Sie dazu die Plakate, auf denen die Kinder selbst oder Sie für die Kinder das, was nicht gut funktioniert und nicht gewünscht ist, zeichnen oder schreiben (es können auch Bilder aus einer Zeitschrift ausgeschnitten und aufgeklebt werden).



Tipp:

Wichtig ist dabei, dass der gemeinsame Austausch insgesamt nicht defizitär und negativ wird. Von daher bietet es sich an, ein grünes Plakat dazuzugeben. Darauf gehört das, was besonders schön ist und gut läuft, was von allen gewünscht ist. So bleibt dies in besonderer Erinnerung und sollte auch an prägnanter Stelle im Raum für alle Kinder sichtbar positioniert werden. Natürlich sollten Sie mit dem grünen Plakat enden, wenn Sie Sorge haben, dass die Kinder stark bei negativen Ansätzen/Gedanken verweilen.

Vertiefung:

Sollten Sie ausgebildete Streitschlichter-Kinder in der Kita haben oder dies anstreben, können Sie das Prinzip der gelben und roten Karte auch konkret nutzen. Ziehen oder zeigen Kinder eine gelbe Karte, signalisieren sie so, dass sie einen Streitschlichter und damit Hilfe brauchen. Ziehen Sie eine rote Karte, zeigen Sie, dass sie selbst eine Auszeit wollen. **Wichtig ist, dass nicht an Kinder rote Karten vergeben werden, um sie auszugrenzen!**



© 103tnn – stock.adobe.com

Teamarbeit



Was für die Kindergruppe gilt, gilt auch für das Team der pädagogischen Fachkräfte in der Kita. Nehmen Sie sich Zeit, mit Ihren Teamkollegen auf Gruppenebene oder im gesamten Team zu überlegen, welche Dinge im Miteinander eine gelbe und eine rote Karte nötig haben. Enden Sie auch hier mit den „grünen“ Dingen, also den Situationen, die im Team sehr gut laufen, die Sie aneinander und an der Arbeit der anderen schätzen. Vermeiden Sie beim Erstellen der gelben und roten Karten „Du-Botschaften“ (und damit Vorwürfe)!